

**Runder Tisch „Klimafreundliche Nahmobilität“**

# **Workshop 09**

# Inhalt

## 1 Route West – Ost

Gemeinsamer Vorschlag von Maßnahmen durch den Runden Tisch

## 2 Ausblick

# Befahrung Route West - Ost

In den folgenden Folien werden Verbesserungsvorschläge für die Knackpunkte entlang der Route West – Ost aufgelistet.

Jede Folie zeigt eine Stelle entlang der Route, an der Handlungsbedarf besteht / bestand.

Ideen, die in der, an die gemeinsame Befahrung anschließende, Diskussion im Rathaus verworfen wurden sind rot markiert. Solche, deren Umsetzung nach Prüfung durch die Verwaltung kurzfristig eingeleitet werden in grün. Punkte ohne Markierung werden durch die Stadtverwaltung und ein Planungsbüro weiter konkretisiert, wenn die Routenempfehlung politisch beschlossen wird.

# 1. Berliner Straße / Hügelstraße

## 1. Berliner Kissen

- Kurzfristige Maßnahme

2. Sichtbehinderungen prüfen

3. Bauliche Umgestaltung

- Fahrbahnbreite reduzieren
- Verkehrsflächen klarer ordnen
- Mehr Platz für unmotorisierten Verkehr schaffen

4. Beschilderung / Bodenmarkierung  
„Schulweg / Achtung Kinder“

5. Beleuchtung vor dem Kindergarten verbessern



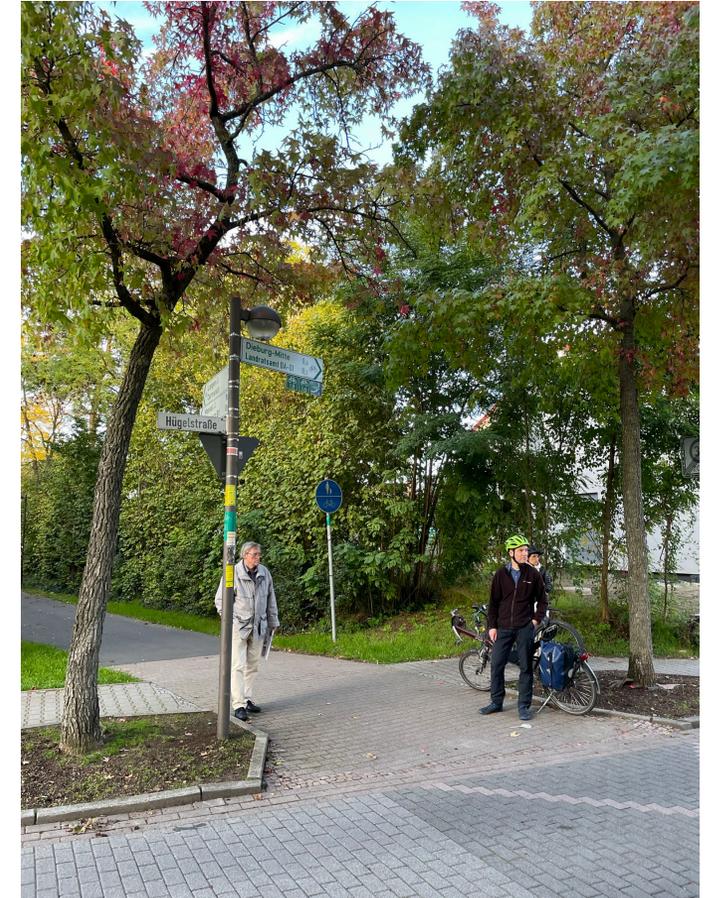
## 2. Hügelstraße / Frongrund

1. Hügelstraße als Fahrradstraße
2. Neue Aufteilung der Flächen baulich
  - Wann ist eine grundlegende Erneuerung erforderlich?
3. Neue Aufteilung der Flächen durch Markierungen
4. Großes Platzangebot im Kreuzungsbereichs → Flächen für die Abholung von Mülltonnen schaffen → Entlastung der Gehwege  
(Dieser Punkt gilt allgemein für das Stadtgebiet und sollte kontinuierlich geprüft werden)



### 3. Hügelstraße / Radweg „Alte Bahntrasse“

1. Kreuzung aus allen Richtungen anheben →  
Geschwindigkeitsreduktion
2. Beschilderung „Achtung kreuzender Radverkehr“
3. Schild „Vorfahrt achten“ auf den Boden „Alte Bahntrasse“
4. Grünpflege (eingewachsenes Schild)
5. Beleuchtung verbessern
  1. LED
  2. Sensorik
  3. Freischneiden



## 4. Hügelstraße vor Brücke (Ringerheim)

1. Parkplatz wird auf Nordseite verlegt
2. Ein Parkplatz entfällt aus Platzgründen
3. Abstand der Poller vergrößern → Lastenräder / Rad mit Anhänger



## 5. Brücke (Ringerheim)

1. Verbreiterung des Brückenquerschnitt durch Anbau
  - Kosten / Nutzen
  - statisch möglich?
2. Geländer nach außen versetzen



## 6. Mlada-Boleslav-Weg

1. Verbindungsweg zwischen Rad- und Fußweg schaffen am Eingang alte Gutenbergschule ?
  1. Geringe Nutzung des Eingangs → keine Maßnahme erforderlich
2. Beleuchtung auf dem Gehweg (nicht nur auf dem Radweg)
3. Qualität der Wege prüfen
4. Piktogramme (Radfahrer / Fußgänger) überall erneuern, ggf. ergänzen



# 7. Brücke Gutenbergschule

1. Bau zweiter Brücke (bessere Streckenführung)
  - Kosten / Nutzen
2. Verbreiterung Brückenquerschnitt durch Anbau
  - Kosten / Nutzen
  - Statisch möglich?
3. Geländer nach außen versetzen



## 8. Albinisches Schloss

1. Glätten des Kopfsteinpflasters / Asphaltstreifen
  - Barrierefreiheit (derzeit für Rollstuhlfahrer, Rollatoren etc. nicht wirklich nutzbar)
  - Höhere Nutzung durch zukünftige Radroute



## 9. Albinstraße / Schlossgasse

1. Umgestaltung Kreuzungsbereich
  - Diagonalsperre wieder herstellen? → Konflikt Buslinie
2. (KFZ-) Netzplanung prüfen / Verkehrsentwicklungsplan
3. Parkplätze entfernen → Sichtbeziehung verbessern
4. Beschilderung verdeutlichen
5. Berliner Kissen → Geschwindigkeitsreduktion
6. Vorfahrtsregelung ändern

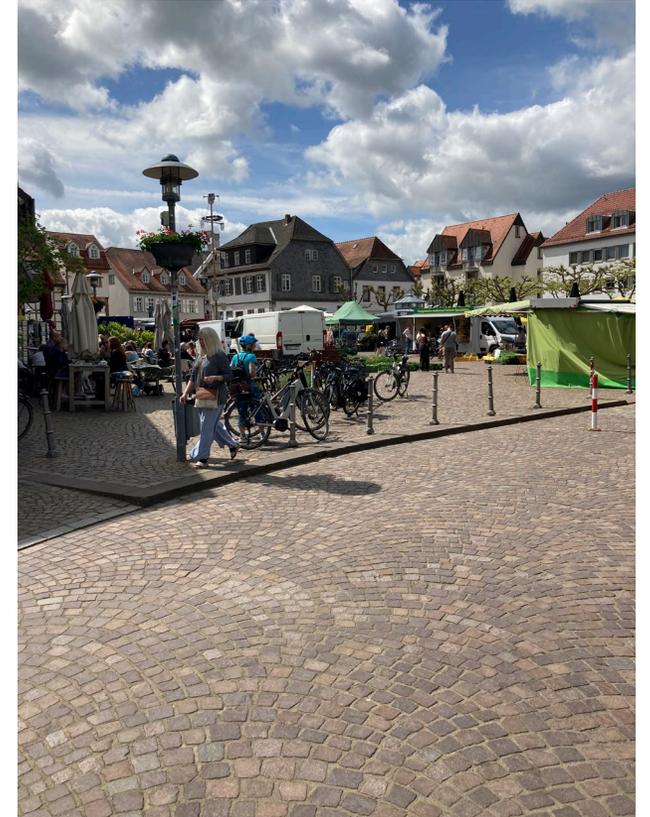


# 10. Eingang Fußgängerzone

1. Bereich für Radfahrende kennzeichnen
2. Glätten eines Streifens im Kopfsteinpflasters  
[Beschluss für barrierefreien Weg (bspw. durch Glätten des Pflasters) aus StaVoVers liegt vor]

# 11. Rathaus /Marktplatz Fußgängerzone

1. Bereich für Radfahrende kennzeichnen
2. Glätten des Kopfsteinpflasters
3. Rampen auf Marktplatz optimieren
  - Verbreiterung
  - Winkel ist derzeit zu steil
4. Abstand Poller prüfen / optimieren
  - ➔ Lastenräder / Rad mit Anhänger



## 12. Steinstraße / Klosterstraße / Post

1. Netzplanung hinterfragen
  - Diagonalsperre?
2. Ruhenden Verkehr bis Kreuzung Spitalstraße unterbinden (Bereich gezackter Markierung)
  - Radbügel anstatt Sperrfläche
3. Angebot Fahrradparken herstellen
4. Ausfahrt Klosterstraße in Steinstraße (Radfahrer entgegen Einbahnstraße) birgt Gefahren, da einbiegende Autofahrer nicht mit Radfahrern rechnen  
→ Piktogramme / Beschilderung?



## 13. Klosterstraße / Spitalstraße

1. Umgestaltung als eine Verkehrsfläche
  - Gehwege derzeit nicht nutzbar
2. Anhebung / Aufpflasterung der Kreuzung
  - Geschwindigkeitsreduzierung wegen schlechter Sichtbeziehung



# 14. Klosterstraße

1. **Verkehrsberuhigter Bereich**
2. Reduktion der Parkflächen/ größere Parklücken bzw. wechselseitiges Parken für Begegnungsverkehr
3. 20 km/h Mischfläche – Parken beidseitig versetzt
  - Vermutlich Reduzierung der Parkplätze
  - Parkraumbewirtschaftung:  
Berechtigungen für Anwohner & Arbeitnehmer aus der Innenstadt



# 15. Klosterstraße / Marienstraße

1. Mini-Kreisel
  - (13m Durchmesser, Mitte überfahrbar)
  - Haltebucht für Elterntaxis Ecke Marienschule / Kirche
2. Linkspfeil-Beschilderung Marienstraße → Klosterstraße korrigieren (Radfahrer frei)
3. Sperrfläche an der Einfahrt Klosterstraße durch Rotmarkierung ersetzen (geschützter Bereich für einfahrende Radfahrende)



## 16. Marienstraße

1. Gehwegparken kontrollieren / sanktionieren
  - Ab sofort – unabhängig von Radroute
2. Parken auf Fahrbahn nur bei ausreichender Restbreite erlauben
3. Parken nur in gekennzeichneten Flächen
  - 2,20m Park-Breite
  - 6,50m insgesamt zwischen den Borden
4. Einbahnstraße ab Altstadt / Klosterstraße beginnen lassen



# 17. Marienkreisel

1. Umkehren der Einbahnstraße
  - Netzplanung?
2. „Verbot Einfahrt“ wird von Marienstraße unmittelbar vor dem Kreisel angebracht
3. Prüfung ob Gehweg auch im Bereich des Kreisels, zw. Zebrastreifen für Radfahrende freigegeben werden kann



# Ausblick

1. „Route West – Ost“
  - Ausarbeitung Empfehlung
  - Verteilung & Rückmeldungen Runder Tisch per E-Mail
  - Magistrats-Vorlage „Route West – Ost“ mit Ziel Förderantragsstellung (01.03.2023)
2. Workshop 10
  - Januar / Februar 2023
  - Stand Radrouten – Auswahl dritter Route für die Umsetzung
  - Radtag 2023

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Andreas Achilles**

Klimaschutzmanager

Tel. 06071 2002 219

Fax 06071 2002 200

Mail [klimaschutz@dieburg.de](mailto:klimaschutz@dieburg.de)

**Magistrat der Stadt Dieburg**

Markt 4

64807 Dieburg

Mail [info@dieburg.de](mailto:info@dieburg.de)

Web [www.dieburg.de](http://www.dieburg.de)

